

Germany-Bad Homburg v. d. Höhe: Engineering services

OJ S 96/2023 19/05/2023

Contract notice

Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Stadt Bad Homburg v. d. Höhe - Der Magistrat, Fachbereich Recht - Vergabestelle -

Postal address: Bahnhofstraße 16 - 18

Town: Bad Homburg v. d. Höhe

NUTS code: DE718 Hochtaunuskreis

Postal code: 61352

Country: Germany

E-mail: vergabestelle@bad-homburg.de

Fax: +49 61721003099

Internet address(es):

Main address: www.bad-homburg.de

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: https://www.had.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-18805c0c6ac-4e3d21f2288a84ee

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: www.had.de

I.4. Type of the contracting authority

Regional or local authority

I.5. Main activity

General public services

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Stadtgebiet Bad Homburg, Entwässerungsnetz, EKVO-Inspektion - Ingenieurleistungen

Reference number: HG-2023-0091

II.1.2. Main CPV code

71300000 Engineering services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.2. Additional CPV code(s)

71300000 Engineering services, 71311000 Civil engineering consultancy services

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE718 Hochtaunuskreis

Main site or place of performance: Stadt Bad Homburg v. d. Höhe - Der Magistrat Fachbereich Tiefbau - Stadtentwässerung 61343 Bad Homburg v. d. Höhe

II.2.4. Description of the procurement

Die Stadt Bad Homburg v. d. Höhe beabsichtigt in den Jahren 2024 bis 2028 ca. 260 km des Kanalnetzes per TV-Inspektion untersuchen zu lassen mit den Zielen die Anforderungen der EKVO zu erfüllen und schadhafte Kanäle zu sanieren. Die Vorbereitung, Ausschreibung und Begleitung der TV-Inspektion sowie der anschließenden Auswertung, Zustandsklassifizierung und konzeptionellen Sanierungsplanung sollen an ein leistungsfähiges Ingenieurbüro vergeben werden.

Jährlich sollen ca. 50 km Kanäle und deren Schächte untersucht werden. Die Inspektionsleistung ist einmalig für den gesamten Umfang auszuschreiben und die Vergabe ist zu begleiten. Die Schacht- und Haltungsinspektion ist von dem Ingenieurbüro vorzubereiten, zu koordinieren und zu begleiten. Die Abwicklung erfolgt in Inspektionsaufträgen, die jeweils ca. 5 bis 10 km groß sind. Die Inspektionsergebnisse sind von dem Ingenieurbüro einer Qualitätssicherung zu unterziehen. Es ist eine Zustandsklassifizierung nach DWA M149-3 durchzuführen. Abschließend sind jeweils gebietsweise Sanierungskonzepte zu erstellen. Es ist eine enge Abstimmung zwischen Auftragnehmer und Auftraggeber geplant. Vorgaben bezüglich der Arbeitsabläufe und der Datenformate sind zu beachten. Für das Datenmanagement und den Import in die Systeme bestellt der Auftraggeber einen Dritten, mit dem sich das beauftragte Ingenieurbüro ebenfalls abstimmen muss.

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Quality criterion - Name: Projektabwicklung/Projektteam / Weighting: 60,00

Price - Weighting: 40,00

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 01/09/2023 End: 31/12/2025

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Es wird eine Vertragsverlängerungsoption für drei weitere Jahre, also bis 31.12.2028 vereinbart. Es besteht kein Anspruch auf fortlaufende Beauftragung über die volle Laufzeit nach den ersten beiden Jahren. Die beabsichtigte Fortsetzung soll jährlich verlängert werden.

II.2.9. Information about the limits on the number of candidates to be invited

Envisaged minimum number: 3 Maximum number: 5 Objective criteria for choosing the limited number of candidates:

Vgl. Anlage "Wertungsmatrix Eignung"; die Rangfolge ergibt sich anhand der Punktbewertung.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

Es wird eine Vertragsverlängerungsoption über 3 Jahre (01.01.2026-31.12.2028) vereinbart (s. auch Abschnitt II.2.7)).

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

- Bewerbungsbogen; Angaben zur Berufsausübung

- 124 - Eigenerklärung zur Eignung

- Eigenerklärung zu Art. 5k (Teil 1)

- Eigenerklärung zu Art. 5k "Eignungsleihe, Nachunternehmen, Lieferanten" (Teil 2)

- Erklärung zu Bieter-/Arbeitsgemeinschaft gem. Formular 234 (soweit zutreffend)

Geforderte Eignungsnachweise, die in Form anerkannter Präqualifikationsnachweise (u.a. HPQR) vorliegen, werden zugelassen und anerkannt, wenn die Präqualifikationsnachweise in Form und Inhalt den geforderten Eignungsnachweisen entsprechen.

Zum vorläufigen Beleg der für dieses Vergabeverfahren aufgestellten Anforderungen an die Eignung und hinsichtlich des Nichtvorliegens von Ausschlussgründen akzeptiert die Auftraggeberin im Rahmen ihres Erklärungsumfangs die Vorlage einer ausgedruckten und unterzeichneten Einheitlichen Europäischen Eigenerklärung (EEE).

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

- Bewerbungsbogen; Angaben zu Versicherung, Umsatz

- 124 - Eigenerklärung zur Eignung

- Erklärung zur Inanspruchnahme von Leistungen/Kapazitäten anderer Unternehmen gem.

Formular 235 sowie Verpflichtungserklärung anderer Unternehmen gem. Formular 236 (soweit zutreffend)

Geforderte Eignungsnachweise, die in Form anerkannter Präqualifikationsnachweise (u.a. HPQR) vorliegen, werden zugelassen und anerkannt, wenn die Präqualifikationsnachweise in Form und Inhalt den geforderten Eignungsnachweisen entsprechen.

Zum vorläufigen Beleg der für dieses Vergabeverfahren aufgestellten Anforderungen an die Eignung und hinsichtlich des Nichtvorliegens von Ausschlussgründen akzeptiert die Auftraggeberin im Rahmen ihres Erklärungsumfangs die Vorlage einer ausgedruckten und unterzeichneten Einheitlichen Europäischen Eigenerklärung (EEE).

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

- Bewerbungsbogen; Angaben zu Referenzen, Beschäftigte, Bürodarstellung
- 124 - Eigenerklärung zur Eignung

Geforderte Eignungsnachweise, die in Form anerkannter Präqualifikationsnachweise (u.a. HPQR) vorliegen, werden zugelassen und anerkannt, wenn die Präqualifikationsnachweise in Form und Inhalt den geforderten Eignungsnachweisen entsprechen.

Zum vorläufigen Beleg der für dieses Vergabeverfahren aufgestellten Anforderungen an die Eignung und hinsichtlich des Nichtvorliegens von Ausschlussgründen akzeptiert die Auftraggeberin im Rahmen ihres Erklärungsumfangs die Vorlage einer ausgedruckten und unterzeichneten Einheitlichen Europäischen Eigenerklärung (EEE).

III.2. Conditions related to the contract

III.2.1. Information about a particular profession

Execution of the service is reserved to a particular profession Reference to the relevant law, regulation or administrative provision:

Zugelassen sind Bewerber, die nach den Gesetzen der Länder berechtigt sind, die Berufsbezeichnung "Ingenieur" zu tragen oder nach der EG-Berufsanerkennungsrichtlinie 2005/36/EG, zuletzt geändert durch die Richtlinie 2013/55/EU vom 20.11.2013, bzw. nach dem Berufsqualifikationsfeststellungsgesetz vom 6.12.2011, zuletzt geändert am 29.3.2017, berechtigt sind, in der Bundesrepublik Deutschland als Ingenieur tätig zu werden.

III.2.2. Contract performance conditions

Auf Artikel 5 k) Absatz 1 der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 in der Fassung des Art. 1 Ziff. 23 der Verordnung (EU) 2022/576 des Rates vom 08.04.2022 wird verwiesen.

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Competitive procedure with negotiation

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.4. Information about reduction of the number of solutions or tenders during negotiation or dialogue

Recourse to staged procedure to gradually reduce the number of solutions to be discussed or tenders to be negotiated

IV.1.5. Information about negotiation

The contracting authority reserves the right to award the contract on the basis of the initial tenders without conducting negotiations

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 20/06/2023 Local time: 12:00

IV.2.3.

Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

Date: 03/07/2023

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.2. Information about electronic workflows

Electronic ordering will be used

Electronic invoicing will be accepted

VI.3. Additional information

Anhand der vorgelegten (Teilnahmeantrags-) Unterlagen erfolgt die Auswahl von bis zu 5 Anbietern. Der Auftraggeber behält sich vor, die Bewerber zur persönlichen Vorstellung einzuladen.

Die Eignungsprüfung und Bewertung erfolgt auf Grundlage der in der Wertungsmatrix (Teilnahmewettbewerb) genannten Eignungskriterien. Die Zahl der zur Angebotsabgabe aufzufordernden Bewerber wird auf 5 begrenzt. Die Rangfolge bestimmt sich anhand der erreichten (höheren) Punktzahl.

Die interessierten Unternehmen können im Rahmen des Teilnahmewettbewerbs, die aufgeforderten Bieter auch in der Angebotsphase Fragen zum Vergabeverfahren stellen. Sie sind grundsätzlich über die Vergabeplattform einzureichen. Es ist darauf zu achten, dass die Fragen so formuliert sind, dass keine Rückschlüsse auf die Identität des Fragestellers möglich sind. Die aufgrund der eingegangenen Fragen erarbeiteten Antworten werden - falls sie für alle Bewerber/Bieter von Interesse sind - über die Vergabeplattform beantwortet.

Die von dem Bewerber/Bieter zur Verfügung gestellten, auch personenbezogenen Informationen und Daten werden im Rahmen des Vergabeverfahrens gem. DSGVO erfasst, organisiert, gespeichert und verwendet. Auftraggeber, Verfahrensbetreuer und ggf. weitere beteiligte Behörden verwenden diese Daten ausschließlich für dieses Verfahren und geben diese nur in unten beschriebenem Umfang an Dritte weiter. Nach Abschluss des Vergabeverfahrens, des Rechnungsprüfungsverfahrens und nach Ablauf der gesetzlichen Aufbewahrungsfrist werden die Daten gelöscht. Die Abgabe einer Datenschutzerklärung ist Voraussetzung für die Berücksichtigung des Teilnahmeantrags des Bewerbers bzw. des Angebotes des Bieters.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt

Postal address: Dienstgebäude: Wilhelminenstraße 1-3; Fristenbriefkasten: Luisenplatz 2

Town: Darmstadt

Postal code: 64283

Country: Germany

Fax: +49 6151125816 / +49 6151126834

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Ein Antrag ist unzulässig, wenn der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat (§ 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 1 GWB).

Ein Antrag ist unzulässig, wenn Verstöße gegen Vergabevorschriften, die auf Grund dieser Bekanntmachung (§ 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 2 GWB) oder in den Vergabeunterlagen (§ 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 3 GWB) erkennbar sind, nicht bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung genannten Frist zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden.

Ergeht eine Mitteilung des Auftraggebers, der Rüge nicht abhelfen zu wollen, kann der Bieter wegen Nichtbeachtung der Vergabevorschriften ein Nachprüfungsverfahren nur innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang vor der Vergabekammer beantragen.

Nach Ablauf der Frist ist der Antrag unzulässig (§ 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 4 GWB).

VI.4.4. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt

Postal address: Dienstgebäude: Wilhelminenstraße 1-3; Fristenbriefkasten: Luisenplatz 2

Town: Darmstadt

Postal code: 64283

Country: Germany

VI.5. Date of dispatch of this notice

15/05/2023